

I. Anmeldung

TOP: 4

Gesundheitsausschuss
Sitzungsdatum 23.03.2017
öffentlich

Betreff:

Rücken- und Bewegungsschule des Gesundheitsamts - Eine Bilanz

Anlagen:

Sachverhaltsdarstellung
 Konzept und Methodik der RüBe
 Anlage Kursübersicht 01-2017
 Diversity-Check

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Gesundheitsausschuss	12.11.2008	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

seit dem Schuljahr 2006/2007 betreibt Gh die sog. Rücken- und Bewegungsschule (RüBe) als freiwillige Aufgabe. Es handelt sich um ein ergänzendes Förderangebot an Schulen und Kindertagesstätten, um Kindern, v.a. aus sozial benachteiligten Verhältnissen den Zugang zu Sport- und Bewegungsangeboten zu erleichtern. Die Empfehlungen zur Teilnahme werden oft durch die Schuleingangsuntersuchung des Gh gegeben, teilweise können auch Kontrolluntersuchungen durch den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst angeboten werden. In der GhA-Sitzung am 12.11.2008 wurde der Entwurf einer Neuorientierung dargestellt. Nun soll eine Standortbestimmung vorgenommen werden.

Im Bericht werden aktuelle Strukturen und Rahmenbedingungen des Angebots erläutert und die Position in der Bildungs- und Präventionslandschaft in Nürnberg dargestellt.

In der Sitzung soll der aktuelle Flyer des Angebots verteilt werden. Zum Download steht er auf der Gh-Homepage unter <http://cms1.nuernberg.de/imperia/md/gesundheitsamt/dokumente/gh/ruebe.pdf> zur Verfügung

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 108.302 €

Folgekosten 120.000 € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

-30.000 € pro Jahr

davon konsumtiv

108.302 €

davon Personalkosten

150.000 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Angebot hat als Zielgruppe sozial benachteiligte Stadtteile und Kinder, ist von einem hohen Anteil an Kindern mit Zuwanderungsgeschichte geprägt und hat einen auffälligen Trend beim Gender-Aspekt

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Ref.III/Gh

Nürnberg,

()